



BNP Paribas · Senckenberganlage 19 · 60325 Frankfurt am Main

**Instapro I AG**  
Franklinstraße 28/29  
10587 Berlin  
Deutschland

Frankfurt am Main, am 13. Mai 2024

*Zur Übermittlung an den Vorstand der Instapro II AG, Düsseldorf*

**Gewährleistungserklärung für die Barabfindungsverpflichtung der Hauptaktionärin der Instapro II AG zugunsten der Minderheitsaktionäre der Instapro II AG gemäß § 62 Abs. 5 Satz 8 UmwG i.V.m. § 327b Abs. 3 AktG**

Die Instapro I AG mit Sitz in Düsseldorf, eine nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland gegründete und bestehende Aktiengesellschaft, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter Registernummer HRB 104300, mit der Geschäftsanschrift Franklinstraße 28/29, 10587 Berlin, Deutschland (im Folgenden „Instapro I“ oder die „Hauptaktionärin“), hat uns mitgeteilt, dass Instapro I und die Instapro II AG, eine nach deutschem Recht gegründete und bestehende Aktiengesellschaft, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter Registernummer HRB 90821, mit der Geschäftsanschrift Franklinstraße 28/29, 10587 Berlin, Deutschland (im Folgenden „Instapro II“), beabsichtigen, voraussichtlich am 14. Mai 2024 einen Verschmelzungsvertrag abzuschließen, mit welchem Instapro II als übertragende Gesellschaft ihr Vermögen als Ganzes mit allen Rechten und Pflichten unter Auflösung ohne Abwicklung nach §§ 2 Nr. 1, 60 ff. UmwG auf die Instapro I als übernehmende Gesellschaft überträgt (Verschmelzung zur Aufnahme).

Die Hauptaktionärin hat uns ferner mitgeteilt, dass ihr unmittelbar 10.932.751 der insgesamt ausgegebenen 11.625.466 auf den Inhaber lautenden nennwertlosen Stückaktien (internationale Wertpapierkennnummer (im Folgenden „ISIN“) DE000A3DRKK8) (im Folgenden „Stückaktie“) von Instapro II gehören. Dies entspricht einem Anteil von rund 94,04 % des Grundkapitals von Instapro II. Da sich damit Aktien in Höhe von mindestens neun Zehnteln des Grundkapitals von Instapro II unmittelbar in der Hand von Instapro I befinden, ist die Instapro I als übernehmende Gesellschaft im Rahmen der Verschmelzung zugleich Hauptaktionärin von Instapro II als übertragende Gesellschaft im Sinne von § 62 Abs. 5 Satz 1 UmwG.

Der Verschmelzungsvertrag soll daher die Bestimmung enthalten, dass im Zusammenhang mit der Verschmelzung ein Ausschluss der übrigen Aktionäre (im Folgenden „Minderheitsaktionäre“ und einzeln jeweils „Minderheitsaktionär“) der Instapro II als übertragender Gesellschaft nach § 62 Abs. 5 UmwG i.V.m. §§ 327a ff. AktG erfolgen soll.

Auf Verlangen der Hauptaktionärin soll in der ordentlichen Hauptversammlung der Instapro II, voraussichtlich am 26. Juni 2024, gemäß § 62 Abs. 5 Satz 8 UmwG i.V.m. § 327a Abs. 1 AktG über die Übertragung der Stückaktien der Minderheitsaktionäre auf die Instapro I gegen Gewährung der von der Hauptaktionärin festgelegten Barabfindung in Höhe von EUR 20,63 (in Worten: zwanzig Euro dreiundsechzig Cent) je Stückaktie mit einem rechnerischen Betrag am Grundkapital der Instapro II von EUR 1,00 (in Worten: ein Euro) beschlossen werden.

Mit Wirksamwerden des Übertragungsbeschlusses gehen kraft Gesetzes alle Stückaktien der Minderheitsaktionäre auf Instapro I als Hauptaktionärin über und die Minderheitsaktionäre erhalten im Gegenzug einen Anspruch gegen die Hauptaktionärin auf unverzügliche Zahlung der festgelegten Barabfindung.

**Seite 2 zu unserem Schreiben vom 13. Mai 2024**

Gemäß § 62 Abs. 5 Satz 8 UmwG i.V.m. § 327b Abs. 3 AktG hat die Hauptaktionärin dem Vorstand der Gesellschaft vor Einberufung der Hauptversammlung, die über die Übertragung der Aktien der Minderheitsaktionäre auf die Hauptaktionärin beschließt, die Erklärung eines im Geltungsbereich des Aktiengesetzes zum Geschäftsbetrieb befugten Kreditinstitutes zu übermitteln, durch die das Kreditinstitut die Gewährleistung für die Erfüllung der Verpflichtung der Hauptaktionärin übernimmt, den Minderheitsaktionären unverzüglich die festgelegte Barabfindung für die übergebenen Aktien zu zahlen, nachdem sowohl (i) der Übertragungsbeschluss im Handelsregister der übertragenden Gesellschaft als auch (ii) die Verschmelzung im Handelsregister der Hauptaktionärin eingetragen sind und damit der Übertragungsbeschluss wirksam geworden ist (§ 62 Abs. 5 Satz 7, 8 UmwG i.V.m. § 327e Abs. 3 S. 1 AktG).

Dies vorausgeschickt, übernimmt die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, eine Zweigniederlassung der BNP Paribas S.A., einer Aktiengesellschaft französischen Rechts, und Zweigniederlassung im Sinne von § 53b Abs. 1 S. 1 KWG, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter Registernummer HRB 40950 (im Folgenden „**BNP Paribas Niederlassung Deutschland**“) als im Geltungsbereich des Aktiengesetzes zum Geschäftsbetrieb befugtes Kreditinstitut hiermit nach § 62 Abs. 5 Satz 8 UmwG i.V.m. § 327b Abs. 3 AktG gegenüber jedem Minderheitsaktionär unbeding und unwiderruflich die Gewährleistung für die Erfüllung der Verpflichtung der Instapro I als Hauptaktionärin der Instapro II, den Minderheitsaktionären unverzüglich die festgelegte Barabfindung in Höhe von EUR 20,63 (in Worten: zwanzig Euro dreiundsechzig Cent) je auf die Hauptaktionärin übergebene Stückaktie zu zahlen, nachdem sowohl (i) der Übertragungsbeschluss der Hauptversammlung der Instapro II im Handelsregister der Instapro II als auch (ii) die vorstehend beschriebene Verschmelzung der Instapro II auf die Instapro I im Handelsregister der Instapro I eingetragen sind und damit der Übertragungsbeschluss wirksam geworden ist (§ 62 Abs. 5 Satz 7, 8 UmwG i.V.m. § 327e Abs. 3 S. 1 AktG). Die BNP Paribas Niederlassung Deutschland übernimmt darüber hinaus die Gewährleistung für die Verpflichtung der Instapro I, den Minderheitsaktionären Zinsen gemäß § 62 Abs. 5 Satz 8 UmwG i.V.m. § 327b Abs. 2 AktG auf die festgelegte Barabfindung in Höhe von 5 (in Worten: fünf) Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz gemäß § 247 BGB p.a. zu zahlen.

Diese Gewährleistung wird als selbständiges Garantieverprechen abgegeben und stellt einen echten Vertrag zugunsten Dritter gemäß § 328 Abs. 1 BGB dar, aus dem jedem Minderheitsaktionär gegenüber BNP Paribas Niederlassung Deutschland ein unmittelbarer Zahlungsanspruch zusteht. BNP Paribas Niederlassung Deutschland kann aus der Gewährleistungserklärung nur insoweit in Anspruch genommen werden, als der Anspruch auf Barabfindung jeweils besteht und nicht verjährt ist. Im Verhältnis zu jedem Minderheitsaktionär sind Einwendungen und Einreden aus dem Verhältnis der BNP Paribas Niederlassung Deutschland zur Hauptaktionärin ausgeschlossen.

Der BNP Paribas Niederlassung Deutschland gegenüber sind Erklärungen in deutscher oder englischer Sprache abzugeben. Diese Gewährleistungserklärung unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Mit freundlichen Grüßen

**BNP Paribas S.A.  
Niederlassung Deutschland**

Martin Becker  
Managing Director  
Advisory Germany & Austria

Thomas Theelen  
Director  
Advisory Germany & Austria



CONVENIENCE TRANSLATION WITHOUT BINDING EFFECT

BNP Paribas · Senckenberganlage 19 · 60325 Frankfurt am Main

**Instapro I AG**

Franklinstraße 28/29  
10587 Berlin

Germany

Frankfurt am Main, 13 May 2024

*To be forwarded to the management board of Instapro II AG, Düsseldorf*

**Guarantee statement regarding the obligation for payment of cash compensation by the majority shareholder of Instapro II AG for the benefit of the minority shareholders of Instapro II AG pursuant to sec. 62 para. 5 sent. 8 of the German Transformation Act (*Umwandlungsgesetz, UmwG*) in conjunction with sec. 327b para. 3 of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz, AktG*)**

Instapro I AG with registered office in Düsseldorf, a German stock corporation (*Aktiengesellschaft*), incorporated and existing under the laws of the Federal Republic of Germany ("**Germany**"), registered in the commercial register (*Handelsregister*) of the Local Court (*Amtsgericht*) of Düsseldorf under HRB 104300 and having its business address at Franklinstraße 28/29, 10587 Berlin, Germany, (hereinafter "**Instapro I**" or "**Majority Shareholder**") has informed us that Instapro I and Instapro II AG, a German stock corporation (*Aktiengesellschaft*), incorporated and existing under the laws of Germany, registered in the commercial register (*Handelsregister*) of the Local Court (*Amtsgericht*) of Düsseldorf under HRB 90821 and having its registered office at Franklinstraße 28/29, 10587 Berlin, Germany, (hereinafter "**Instapro II**") intend to execute a merger agreement presumably on 14 May 2024, pursuant to which Instapro II as transferring entity will transfer its assets as a whole and all rights and obligations by way of dissolution without liquidation according to secs. 2 no. 1, 60 et seqq. UmwG to Instapro I as absorbing entity (merger by way of absorption).

The Majority Shareholder further informed us that it directly holds 10,932,751 of the total 11,625,466 issued no-par value bearer shares (international securities identification number (hereinafter "**ISIN**") DE000A3DRKK8) (hereinafter "**Shares**") of Instapro II. This corresponds to approx. 94.04 % of the nominal share capital of Instapro II. Since, therefore, at least nine-tenth of the nominal share capital of Instapro II is directly held by Instapro I, Instapro I as absorbing entity is at the same time the majority shareholder of Instapro II as transferring entity within the meaning of sec. 62 para. 5 sent. 1 UmwG.

The merger agreement consequently shall contain the statement that, in the context of the merger, a squeeze-out of the remaining shareholders (hereinafter "**Minority Shareholders**") of Instapro II, as the transferring entity, shall take place pursuant to sec. 62 para. 5 UmwG in conjunction with secs. 327a et seqq. AktG.

At the request of the Majority Shareholder, the ordinary general meeting of Instapro II shall, presumably on 26 June 2024, pursuant to sec. 62 para. 5 sent. 8 UmwG in conjunction with sec. 327a para. 1 AktG resolve on the transfer of the Shares of the Minority Shareholders to Instapro I, each representing a pro-rata amount of Instapro II's nominal share capital of EUR 1.00 (in words: one euro) per Share, against payment of the cash compensation determined by the Majority Shareholder in the amount of EUR 20.63 (in words: twenty euro and sixty-three cent) per Share.

Upon effectiveness of the transfer resolution (*Übertragungsbeschluss*), all Shares of the Minority Shareholders will be transferred by operation of law to Instapro I as majority shareholder and the Minority Shareholders will, in return, receive a claim against the Majority Shareholder for payment of the determined cash compensation without undue delay.

**Page 2 of our letter dated 13 May 2024**

In accordance with sec. 62 para. 5 sent. 8 UmwG in conjunction with sec. 327b para. 3 AktG, the majority shareholder has to provide to the management board of the company, prior to convening the general meeting which shall resolve on the transfer of the shares of the minority shareholders to the majority shareholder, the statement of a bank institute which is authorized to operate within the scope of the German Stock Corporation Act pursuant to which the bank institute guarantees for the fulfillment of the majority shareholder's obligation to pay to the minority shareholders without undue delay the determined cash compensation for the transferred shares after (i) the transfer resolution (*Übertragungsbeschluss*) has been registered in the commercial register (*Handelsregister*) of the transferring company as well as (ii) the merger has been registered in the commercial register (*Handelsregister*) of the majority shareholder and, thereby the transfer resolution (*Übertragungsbeschluss*) has become effective (sec. 62 para. 5 sents. 7, 8 UmwG in conjunction with sec. 327e para. 3 sent. 1 AktG).

Against this background, BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, a branch of the French stock corporation BNP Paribas S.A., as well as a branch in accordance with sec. 53b para. 1 sent. 1 of the German Banking Act (*Kreditwesengesetz, KWG*) and registered in the commercial register (*Handelsregister*) of the Local Court (*Amtsgericht*) of Frankfurt am Main under HRB 40950 (hereinafter "**BNP Paribas Niederlassung Deutschland**"), being a bank institute which is authorized to operate within the scope of the German Stock Corporation Act, hereby guarantees, in accordance with sec. 62 para. 5 sent. 8 UmwG in conjunction with sec. 327b para. 3 AktG, to each Minority Shareholder, unconditionally and irrevocably the fulfillment of the obligation of Instapro I as majority shareholder of Instapro II, to pay to the Minority Shareholders without undue delay the determined cash compensation in the amount of EUR 20.63 (in words: twenty euro and sixty-three cent) per Share which has been transferred to the Majority Shareholder following that (i) the transfer resolution (*Übertragungsbeschluss*) has been registered in the commercial register (*Handelsregister*) of Instapro II as well as (ii) the merger of Instapro II with and into Instapro I as described above has been registered with the commercial register (*Handelsregister*) of Instapro I and, thereby the transfer resolution (*Übertragungsbeschluss*) has become effective (sec. 62 para. 5 sents. 7, 8 UmwG in conjunction with sec. 327e para. 3 sent. 1 AktG). Furthermore, BNP Paribas Niederlassung Deutschland guarantees the fulfillment of the obligation of Instapro I to pay the Minority Shareholders annual interest on the determined cash compensation, in accordance with sec. 62 para. 5 sent. 8 UmwG in conjunction with sec. 327b para. 2 AktG, in the amount of 5 (in words: five) percentage points above the respective base interest rate pursuant to sec. 247 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch, BGB*).

This guarantee statement is provided in the form of an independent guarantee (*selbständiges Garantieverprechen*) and grants, by way of a genuine contract to the benefit of a third party (*echter Vertrag zugunsten Dritter*) pursuant to sec. 328 para. 1 BGB, each Minority Shareholder a direct payment claim against BNP Paribas Niederlassung Deutschland. Claims deriving from this guarantee statement can only be brought against BNP Paribas Niederlassung Deutschland to the extent the claim to receive the cash compensation is still valid and has not expired. Any defenses or objections deriving from the legal relationship of BNP Paribas Niederlassung Deutschland with the Majority Shareholder may not be invoked *vis-à-vis* any Minority Shareholder.

Declarations *vis-à-vis* BNP Paribas Niederlassung Deutschland have to be made either in German or English language. This guarantee statement is governed exclusively by the laws of Germany.

Yours faithfully

**BNP Paribas S.A.  
Niederlassung Deutschland**

[signature]

\_\_\_\_\_  
Martin Becker  
Managing Director  
Advisory Germany & Austria

[signature]

\_\_\_\_\_  
Thomas Theelen  
Director  
Advisory Germany & Austria

## Nummer 78 des Urkundenverzeichnisses für 2024

Die Echtheit der vorstehenden, vor mir in meinen Amtsräumen am 13. Mai 2024 auf Seite 2 vollzogenen Unterschriften von

1) **Martin Becker**, geboren am 23. Mai 1982, geschäftsansässig: c/o BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, ausgewiesen durch amtlichen Lichtbildausweis

und

2) **Dr. Thomas Theelen**, geboren am 3. März 1986, geschäftsansässig: c/o BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, ausgewiesen durch amtlichen Lichtbildausweis,

wird hiermit von mir beglaubigt.

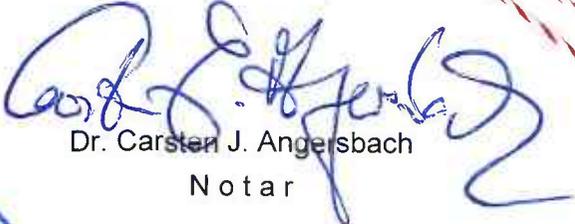
Der Notar bescheinigt hiermit ferner gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 1 BNotO aufgrund Einsichtnahme in das elektronische Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main am heutigen Tag, dass dort unter HRB 40950 Folgendes eingetragen ist:

- Die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland mit Sitz in Frankfurt am Main;
- Martin Becker sowie Dr. Thomas Theelen jeweils als Prokuristen der Gesellschaft mit der Befugnis mit einem anderen Prokuristen oder einem ständigen Vertreter zu vertreten.

Ich habe die Erschienenen nach Erläuterung der Vorschrift gefragt, ob eine die Beglaubigung ausschließende Vorbefassung im Sinne von § 3 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7 BeurkG vorliegt. Die Erschienenen verneinten dies.

Ich weise darauf hin, dass ich ausschließlich die Echtheit der vorstehenden Unterschriften beglaubige. Der Inhalt des vorstehenden Dokuments wurde nicht von mir geprüft.

Frankfurt am Main, den 13. Mai 2024

  
Dr. Carsten J. Angersbach  
Notar

